



## Protokoll der GF-Sitzung vom 11.02.2019

### Anwesende der Geschäftsführung (stimmberechtigt):

Name	GF-Posten	
Sebastian Jaster	Finanzen und Inneres	Entschuldigt
Nathalie Schmidt	Hochschulpolitik	Anwesend
Fabian Köhler	Lehre und Studium	Anwesend
Alexander Busch	Öffentlichkeitsarbeit	Anwesend
Tim Rothbarth	Personal	Anwesend
N.N.	Soziales	Unbesetzt

### Referent:innen (bzw. Vertreter:innen) (ständige Gäste):

Name	Referat	
Matthias Zagermann	Datenschutz	
Sven Herdes	Service und Förderpolitik	Anwesend
Daniel Duschik	Mobilität	
Marian Schwabe	Struktur	Anwesend
Christoph Johannes Kleine	Technik	
N.N.	Vernetzung	Unbesetzt
N.N.	Hochschulpolitik	Unbesetzt
N.N.	Gleichstellungspolitik	Unbesetzt
Adrian Neef	Politische Bildung	
Georg Rennert	Wissen, Handeln und Aktiv teilnehmen	
Matthias Lüth	Lehre und Studium	
N.N.	Kultur	Unbesetzt
Robert Sterzing	Sport	
Sebastian Schmidt	Qualitätsentwicklung	
Lutz Thies	Öffentlichkeitsarbeit	
Lothar Michael Martin Keßler	Internet	
N.N.	Ausländische Studierende	Unbesetzt
N.N.	Integration behinderter und chronisch kranker Studierender	Unbesetzt



## Protokoll der GF-Sitzung vom 11.02.2019

Claudia Meißner	Soziales	Anwesend
Christian Soyk	Studentenwerk	
N.N.	Studieren mit Kind	Unbesetzt
N.N.	Personal	Unbesetzt

**Gäste:** Cao Son Ta, Alexandra Seifert, Lukas Benedikt Schumacher

Protokoll: Tim Rothbarth

Beginn: 13:02 Uhr

Ende: 14:21 Uhr

### Tagesordnungspunkte/Themen

Alle Anwesenden werden darüber informiert, dass die Beschlüsse der GF erst wirksam werden, wenn das Protokoll durch das StuRa-Plenum bestätigt wurde.

Die Sitzung ist mit drei von fünf anwesenden Mitgliedern beschlussfähig.

#### 1. G190211-01 Aktuelles aus den Geschäftsbereichen

-Öffentlichkeitsarbeit:

· Verbindungsreader sind fertig umgestickert und können nun wieder verteilt werden.

· Es gibt eine Anfrage, ob wie als StuRa zur aktuellen Problematik „Stadtbahn 2020“ (konkret Bauabschnitt Zellescher Weg) äußern wollen.

-Soziales:

· Es gab am Donnerstag, 07.02.2019 ein Treffen zum Thema „Studieren mit Kind“. Das zugehörige Referat hat an diesem Tag auch seine Jahresplanung erstellt.

· Am Dienstag, 12.02.2019 finden die Treffen der Referate Soziales und Integration behinderter und chronisch kranker Studierender (IbS) statt, wo auch die Jahresplanung der entsprechenden Referate stattfinden soll.

-Hochschulpolitik:

Das Referat Gleichstellungspolitik (GSP) hat sich getroffen und über die aktuellen Probleme der Gleichstellungspolitik an der Uni (bspw. befristete Arbeitsverträge in der Stabstelle Diversity Management) zu beraten.

#### 2. G190211-02 Finanzantrag SchLaU

Lukas beantragt 245€ für den Vortrag „Psychologie der Vorurteile“

**Ohne Gegenrede angenommen.**



## Protokoll der GF-Sitzung vom 11.02.2019

### 3. **G190211-03 Finanzantrag Klausurtagung der Integrale**

Alexandra ist da und beantragt für die Klausurtagung der Integrale im Mai 2019 638,40€. Sie war auch schon letzte Woche da und hat nun noch etwas nachgearbeitet.

Da der Finanzantrag erst im nächsten Wirtschaftsjahr wirksam werden würde ist ein Plenumsbeschluss mit 2/3-Mehrheit erforderlich.

Außerdem ist das zugehörige Sachkonto mehr als ausgelastet, von daher wird es mit der Finanzierung seitens des StuRa schwierig.

Alexandra geht ins Plenum.

### 4. **G190211-04 „Calle“**

Nach aktuellen Planungen soll der neue Studierendenausweise, der aus dem Projekt „Campus 4 your“ den Namen „Calle“ (**C**ampus-**C**ard für **a**lle) heißen.

Dieser Name sorgt jetzt nicht unbedingt für Beifallsbekundungen. Deshalb führt Alex im Moment Gespräche mit dem Kanzler und Frau Strobel (Projektleiterin) Gespräche über einen studentischen Namenswettbewerb.

Das Referat Öffentlichkeitsarbeit hätte dazu gerne einen Arbeitsauftrag dies zu organisieren.

**Ohne Gegenrede angenommen.**

### 5. **G190211-05 Rundmail 13.Februar**

Alex hat einen Text mitgebracht (siehe Anhang).

**Ohne Gegenrede gecleart.**

### 6. **Sonstiges**

-David spricht über eventuelle Werbemaßnahmen für die anstehende Nutzer:innenbefragung zu Nextbike (Zeithorizont: April 2019)

-Marian und Fabi quasseln zu zweit über den Fachschaftenverteiler.

**Finanzantrag**  
An den StuRa TU Dresden

*g 19.02.11-02*

**Angaben zum/zur Antragsteller:in**

Name, Vorname **Schumacher, Lukas Benedikt**

Straße, Nr. [Redacted]

PLZ, Ort [Redacted]

E-Mail-Adresse [Redacted]

Telefonnummer [Redacted]

**Zahlungsmodalitäten (Überweisung an)**

Kreditinstitut [Redacted]

IBAN [Redacted]

BIC [Redacted]

Kontoinhaber:in [Redacted]

**Angaben zum Antrag**

Gruppenname **AG SchLaU**

Antragsgegenstand **Vortrag Psychologie der Vorurteile**

Betrag **245,00 €**  Ausfallbürgschaft

Antragstext, Kostenaufstellung und Begründung bitte per Mail an [finanzantrag@stura.tu-dresden.de](mailto:finanzantrag@stura.tu-dresden.de) (direkt in den E-Mail-Text, nicht in den Anhang).

Alle Ausgaben sowie Aufträge im Namen und auf Rechnung der Studierendenschaft bedürfen der vorherigen Anmeldung bei der

Geschäftsleitung Finanzen. Genehmigte und nicht abgerufene Finanzanträge verfallen 4 Monate nach

Die Auszahlung erfolgt nach vollständiger Abrechnung und Einreichung der Originalbelege im Sekretariat

Datum *10.02.11*

Unterschrift [Redacted]

vom StuRa auszufüllen

**Genehmigung**

Datum *11.02.2011*

StuRa

Geschäftsführung

Sitzungsleitung [Redacted]

Förderausschuss

Protokollant:in [Redacted]

AG: [Redacted]

**Berechtigung für rechtsgeschäftliche Erklärungen (§13 GrO) (nur für StuRa-interne Anträge)**

Die unter Antragsteller:in genannte Person und [Redacted]

ist/sind berechtigt im Rahmen dieses Finanzantrags rechtsgeschäftliche Erklärungen im Namen des StuRa einzugehen.

Datum \* [Redacted]

Geschäftsführer:in [Redacted]

Datum [Redacted]

weitere Person nach §13 Abs. (2) GrO [Redacted]

**Anweisung**

GF Finanzen [Redacted]

Konto [Redacted]

Betrag [Redacted]

**Überweisung erfolgt**

Finanzreferent:in [Redacted]



**Kurze Beschreibung des Antragsgegenstandes** (Veranstaltung/Honorar/Material/Teilnehmer:innenzahl/...)

Bei fehlenden Platz bitte Beiblätter anfügen. Anzahl Beiblätter:

Im Vortrag werden psychologische Prozesse vorgestellt, die ursächlich für Vorurteile sind. Es geht vor allem darum zu zeigen, wie Vorurteile entstehen und warum wir sie so häufig bestätigt sehen. Anschließend werden die Inhalte mit den Teilnehmer\*innen intensiv diskutiert. Bernd Hammann ist Sozialforscher, Psychologe und Dozent. Seine Interessengebiete sind Vorurteile, Familiensoziologie und Migration. Er engagiert sich ehrenamtlich im Lesben und Schwulenreferat der Universität zu Köln und der Initiative Arbeiterkind.de.

**Wo verbleibt das übrig gebliebene Material** (privat/Schenkung/StuRa/FSR/...)

Besteht die Möglichkeit das StuRa-Logo zu publizieren?

**Sonstiges** (Bemerkungen zur Zahlungsweise, Vorschläge zur weiteren Zusammenarbeit, etc.)

Die Zahlung möge direkt an den Referenten erfolgen. Weiteres ist dann dem Gastreferentenvertrag zu entnehmen.

**Angaben zu den entstehenden Ausgaben** (Auch Kosten angeben, die den StuRa nicht betreffen)

Betrag [€]	Verwendungszweck
120	Honorar
70	2 Hotelübernachtungen
55	Anfahrt+Rückreise DB Fernverkehr, Sparpreis mit BC25
245,00 €	Summe Ausgaben

**Angaben zu den entstehenden Einnahmen** (Auch Erträge angeben, die den StuRa nicht betreffen)

Betrag [€]	Quelle
245	Finanzmittel vom StuRa
245,00 €	Summe Einnahmen

**Summe der Ausgaben und Einnahmen sollen gleich sein!**

Datum *10.02.19* Unterschrift

Wir würden uns freuen, wenn Ihr auch den Evaluationsbogen für Veranstaltungen (zu finden auf unserer Homepage, im Service-Büro oder bei dem/der Referent:in für Service und Förderpolitik) ausfüllen und uns zukommen lassen könntet.

Betreff:

Und wieder ist Februar – bleib informiert und engagier dich! // It's February again – stay up to date and get involved!

=====

NOTE: ENGLISH VERSION BELOW

=====

Zusammenfassung:

Neonazis und Rechte werden versuchen den Jahrestag der Bombardierung Dresdens zu missbrauchen. Wie du dich dagegen einsetzen kannst:

- Mo, 11.02.19, um 19 Uhr im HSZ/E01, Lesung "Gedenken abschaffen?" zur kritischen Auseinandersetzung mit der Erinnerungskultur
- Mi, 13.02.19, ab 17 Uhr in der Innenstadt, Menschenkette
- Fr, 15.02.19, vmtl. 18:30 Uhr, Lingner-Allee, Neonazi-Aufmarsch und Gegendemo

Mehr Infos und Updates gibt's in den sozialen Netzwerken u.a. von

– Dresden Nazifrei

<https://www.facebook.com/dresden.stellt.sich.quer> // @dd\_nazifrei

– WHAT

<https://www.facebook.com/what.stura.tud> // @what\_stura\_tud

=====

Liebe Studierende,

Februar, das heißt nicht nur Prüfungsphase, sondern auch, dass leider wieder Nazis durch unsere Stadt marschieren wollen. Anlass dafür ist die Bombardierung Dresdens durch die Alliierten im Jahr 1945. Das Gedenken daran wird von Rechten bis hin zu Rechtsextremen und Neonazis seit jeher genutzt, um mit Opferzahlen fernab der Realität die deutsche Kriegsschuld herunterzuspielen, den deutschen Opfermythos zu pflegen. In der Vergangenheit wurde in diesem Rahmen sogar der Holocaust geleugnet. Hintergründe hierzu haben wir auf unserer Webseite unter <https://stura.link/13februar> für dich zusammengestellt.

Es ist wichtig, sich kritisch mit den Geschehnissen dieser Zeit und ihrer Verklärung auseinanderzusetzen, um so diesem krassen Geschichtsrevisionismus entgegenzutreten. Der StuRa ist seit Langem Mitglied im Bündnis Dresden Nazifrei, welches Veranstaltungen und Protest gegen die sog. "Trauermärsche" mit ihren rassistischen, menschenverachtenden und antisemitischen Parolen organisiert bzw. darüber informiert.

Wir sagen jetzt schon einmal Danke an alle, die sich rund um den 13. Februar dafür einsetzen, dass dieses Datum nicht von Nazis und Rechten vereinnahmt wird, sondern wir alle aus der Vergangenheit die mahnende Lehre ziehen: Nie wieder Faschismus! Werde auch du aktiv – wir sehen uns!

Dein Referat WHAT und das Team für Kommunikation, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
vom StuRa TU Dresden

[1] MONTAG, 11.02.2018 #dd1102

Gedenken abschaffen? | 19:00 | Hörsaalzentrum, Raum E01

Das Autor:innenkollektiv Dissonanz hat eine Vielzahl an Essays und Texten über den 13. Februar gesammelt und in ein Buch verpackt, das den Titel "Gedenken abschaffen?" trägt. Daraus lesen einige Autor:innen der Gruppe am Montagabend vor, um mit dir und allen anwesenden im Anschluss über die Erinnerungskultur zu diskutieren. Organisiert wird die Veranstaltung von unserem Referat WHAT. Mehr Infos gibt es hier: <https://www.facebook.com/events/2218407175080877/>

[2] MITTWOCH, 13.02.2018 #dd1302

Menschenkette am 13. Februar 2019 | 17:00 | Innenstadt

Eine der zentralen Gedenkveranstaltungen ist die jährliche Menschenkette, bei der Dresdens Oberbürgermeister Dirk Hilbert und unser Rektor Prof. Hans Müller-Steinhagen zum stillen Gedenken an die Verbrechen und Toten des Zweiten Weltkriegs aufrufen. Mehr Infos gibt es hier: <https://13februar.dresden.de>

[3] FREITAG, 15.02.2018 #dd1502

Für den Freitag mobilisiert die lokale Neonazi-Szene für einen Aufmarsch. Aktuell ist noch nicht viel bekannt, vermutlich wird es ab 18:30 Uhr an der Lingner-Allee losgehen. Es wird Gegenprotest geben, halte dich dazu bitte selbst auf dem Laufenden.

=====

NOTE: ENGLISH VERSION

=====

Summary:

Neo-Nazis and the Right will once again try to abuse the anniversary of the bombing of Dresden. Here's what you can do against it:

- Mo, 11.02.19, at 19 o'clock in the HSZ/E01, public reading of the book "Abolish remembrance?" with following critical discussion about the culture of remembrance
- Wed, 13.02.19, at 17 o'clock in the city center, Human Chain
- Fri, 15.02.19, unknown time in the Lingner-Allee, neo-Nazi march and counter-protest

More info and updates are available in the social networks from

– Dresden Nazifrei

<https://www.facebook.com/dresden.stellt.sich.quer> // @dd\_nazifrei

– WHAT

<https://www.facebook.com/what.stura.tud> // @what\_stura\_tud

=====

Dear students,

February is not only the time of examination at TU Dresden. In this month Nazis want to march through our city again. The reason for this is the bombing of Dresden by the Allies in 1945. The remembrance of these events are used by the Right, right-wing extremists and neo-Nazis to play down the German war guilt. Using fake, overexaggerated numbers of victims, they are trying to cultivate the myth of Germans as victims. In the past some of them denied the Holocaust.

It is important to take a critical look at the past in order to oppose the blatant revisionism of history today. The StuRa has long been a member of the Alliance "Dresden Nazifrei" (Dresden Nazi free),



which organizes and informs about events and protests against the so-called "funeral marches" with their racist, inhuman and anti-Semitic slogans.

We would like to say thank you to all those who get involved around 13 February to ensure that this date is not taken over by Nazis and the right, but that we all learn the warning lesson from the past: Never again! Get involved, too!

Your department WHAT and the team for communication, press and public relations work  
from StuRa TU Dresden

[1] Monday, 11.02.2018 #dd1102

Abolish remembrance? | 19:00 Lecture Hall Center, Room E01

Some of the authors will read from their book "Gedenken abgeschaffen?" ("Remembrance Abolished?") to discuss the culture of remembrance with you and all of those present. The event will be organized by WHAT. More information can be found here:  
<https://www.facebook.com/events/2218407175080877/>

[2] Wednesday, 13.02.2018 #dd1302

Human chain on February 13, 2019 | 17:00 | City Center

One of the central commemoration events is the annual human chain, at which Dresden's Mayor Dirk Hilbert and our Rector Prof. Hans Müller-Steinhagen call for silent remembrance of the crimes and deaths of the Second World War. More information can be found here: <https://13februar.dresden.de>

3] Friday, 15.02.2018 #dd1502

For Friday, the local neo-Nazi scene mobilizes for a march. At the moment not much is known, probably it will start from 18:30 o'clock at the Lingner-Allee. There will be counter-protest. Please inform yourselves via the channels we provided.

\*\*\*\*\*

Der Versand dieser E-Mail erfolgte auf Grundlage der für die TU Dresden einschlägigen gesetzlichen und rechtlichen Bestimmungen; hier insbesondere § 18 Abs. 2 Satz 2 der IT-Ordnung der TU Dresden i. d. j. g. F.

Für den Inhalt ist der Autor verantwortlich.

Autor: Fabian Köhler

TUD-Struktureinheit: Studentenrat

E-Mail-Adresse: [stura@mailbox.tu-dresden.de](mailto:stura@mailbox.tu-dresden.de)

Zielgruppe: Alle Studierenden der TU Dresden

\*\*\*\*\*

Wenn Sie keine E-Mails über diesen Verteiler erhalten wollen, können Sie in Ihrem E-Mail-Programm eine entsprechende Filter-Regel für diesen Absender konfigurieren. Informationen / Hilfestellungen dazu finden Sie auf den Webseiten des ZIH.

\*\*\*\*\*